



Akademie für
öffentliches
Gesundheitswesen
in Düsseldorf



Workshop „Bon-appétit one health. Lebensmittelbedingte Erkrankungen durch Zoonosen“

Termin: 31. Mai 2016

Veranstaltungsort: TMF e.V., Charlottenstraße 42, 10117 Berlin (Nähe S-Bahnhof
Friedrichstraße)

10.30 Uhr **Eröffnung und Einführung**

**Block I: Taxonomie, Vorkommen, Pathogenese, Wirtsadaptation und spezielle
Virulenzmechanismen**

10.45 Uhr **Schwerpunkt Campylobacter**

Prof. Dr. Thomas Alter

Institut für Lebensmittelhygiene, Freie Universität Berlin

11.25 Uhr **Schwerpunkt Escheria coli**

Dr. Juliane Bräunig

Nationales Referenzlabor für Escherichia coli, Bundesinstitut für Risikobewertung

12.05 Uhr **Schwerpunkt Listerien**

Dr. Sven Halbedel

Nationales Referenzzentrum für Salmonellen und andere Enteritiserreger, Robert
Koch-Institut

12.45 Uhr **Mittagspause**

Block II: Öffentlicher Gesundheitsdienst

13.25 Uhr **Was sind die relevantesten Herausforderungen in der täglichen Praxis des
Gesundheitsamtes?**

Dr. Bernhard Bornhofen

Stadtgesundheitsamt Offenbach

14.05 Uhr **Was sind die relevantesten Herausforderungen in der täglichen Praxis des
Veterinäramtes?**

Dr. Britt Friebertshäuser

Gesundheitsdienste Hochtaunuskreis

14.45 Uhr **Kaffeepause**

15.20 Uhr **Perspektiven für einen Brückenschlag durch das One Health Concept – woran
müssen wir gemeinsam Arbeiten um Gefahren durch lebensmittelbedingte
Übertragung zu vermindern?**

Prof Dr. Lothar Wieler

Robert Koch-Institut

16:00 Uhr Abschließende Diskussion: Zusammenarbeit im Bereich One Health

Dialog zwischen Wissenschaft und Öffentlichem Gesundheitsdienst (ÖGD), hier Gesundheits- und Veterinärämter, zu den Fragen:

- Was ist der Bedarf des ÖGD an die Vertreter/innen der Wissenschaft?
- Was erwartet die Wissenschaft in Bezug zu Umsetzung ihrer Ergebnisse?
- Wo gibt es Möglichkeiten, Synergien zu nutzen?
- Wie können die Bereiche im Rahmen von Ausschreibung kooperieren?

Welche weiteren Veranstaltungen zu diesem Themengebiet sind notwendig?

16.45 Uhr Verabschiedung

Hintergrund:

Der Workshop ist eine interdisziplinäre Fachtagung in Berlin im Rahmen der „Nationalen Forschungsplattform für Zoonosen“ (gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)) für Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie human- und veterinärmedizinische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Ziel ist den konstruktiven Austausch und die inhaltlichen Zusammenarbeit interdisziplinär tätiger Kolleginnen und Kollegen zu unterschiedlichen hochaktuellen infektiologischen Themen zu verbessern. Dadurch sollen in Zukunft gemeinsame Interessen der Beteiligten gebündelt und relevante Forschungskonsortien (Bench2Bedside2PublicHealth) gegründet werden die sich mit Fragen der Lebensmittelsicherheit und Lebensmittelhygiene auseinandersetzen.

Gemeinsame Forschungsprojekte sollen bei der Vorbereitung unterstützt werden:

Richtlinie zur Förderung eines "**Nationalen Forschungsnetzes zoonotische Infektionskrankheiten**". (Bundesanzeiger vom 15.02.2016)

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung.php?B=1144>